

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 105 (2007)

Heft: 1

Rubrik: Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leica Geosystems stellt Leica SmartPole vor: Messen ohne Stationieren



Leica SmartPole: Messen ohne Stationieren.

Der Leica SmartPole ist die neue Lotstabvariante mit einer GPS-Antenne und einem 360°-Reflektor für Tachymetrie von Leica Geosystems. Er ergänzt die erfolgreiche System-1200-Serie, das weltweit kompletteste Vermessungssystem, das sich durch höchste Flexibilität und unübertroffene Modularität auszeichnet. Mit dem Leica SmartPole hat der Anwender die Freiheit, sofort mit der Messung der Detailpunkte zu beginnen und die Stationierung und Orientierung währenddessen «On-The-Fly» durchzuführen. Dabei spart er Zeit bei der Planung und Ausführung der Messung.

Leica SmartPole spart Zeit im Feld und im Büro, denn die Anschlusspunkte brauchen vorher nicht ermittelt und damit im Feld für die Orientierung auch nicht aufgesucht werden. Die Messung mit dem SmartPole erlaubt eine freie Standpunktwahl der Totalstation. Das vorherige Messen von Anschlusspunkten und die Stationierung im klassischen Sinn entfallen komplett, denn die Anschlusspunkte zur Orientierung werden nach und nach während der Detailpunktaufnahme «On-The-Fly» erfasst. Sobald die TPS-Orientierung und die Koordinaten bekannt sind, werden alle



vorher gemessenen Punkte automatisch aktualisiert. Der Anwender wählt die Anschlusspunkte, die die beste homogene und geometrische Verteilung für die Freie Stationierung bieten. Er profitiert dabei von höchster Flexibilität und steigert seine Produktivität.

Direkter Wechsel zwischen TPS- und GPS-Messung

Nicht nur für die Stationierung, sondern auch im Mess-Menü stehen dem Anwender mit dem Leica SmartPole gleichzeitig TPS- und GPS-Technologie zur Verfügung. Können Punkte aufgrund der Abschattung nicht mit GPS

gemessen werden, kann er diese mit der Totalstation erfassen, oder ersetzt GPS ein, wenn keine Sichtverbindung zur Totalstation besteht.

Gemeinsame Hardware

Leica SmartPole ist voll kompatibel zu System 1200, das leistungsfähigste Highend-Totalstation mit dem schnellsten und zuverlässigsten RTK GNSS-System vereint. Wahlweise kann die gleiche SmartAntenna als GPS-Modul für bestmöglichen Nutzen für folgende Aufstellungsvarianten verwendet werden:

- SmartPole – Lotstab mit GPS-Antenne und 360°-Reflektor
- SmartStation – TPS1200 Tachymeter mit voll integriertem GPS
- SmartRover – GPS-Lotstab mit dem RX1250 Controller

Für den SmartPole und den SmartRover steht der neue RX1250 Controller zur Bedienung von GPS und Fernbedienung des Tachymeters optional mit einem Farbdisplay neuester Technologie zur Verfügung.

Die gemeinsame Hardware reduziert durch die Modularität die Anschaffungskosten bei gleichzeitig höchster Flexibilität und maximaler Auslastung der Ausrüstung.

*Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21
CH-8152 Glattbrugg
Telefon 044 809 33 11
Telefax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com
www.leica-geosystems.ch*

ABONNEMENTS **BESTELLUNGEN**
unter folgender Adresse

Jahresabonnement 1 Jahr:
Inland sFr. 96.-, Ausland sFr. 120.-

SIGImedia AG
Pfaffacherweg 189, Postfach 19
CH-5246 Scherz
Telefon 056 619 52 52
Telefax 056 619 52 50

20 Jahre GEOMATIK-News, im Technopark Zürich



Ausstellung am Nachmittag zusammen mit acht Partnerfirmen.

Am 14. November 2006 trafen sich zum 20sten Mal über 400 Fachleute der Geomatik-Welt der Deutschschweiz und des Tessins bei den Geomatik-News der Leica Geosystems. Nach 15 erfolgreichen Veranstaltungen im Albisgüetli, zweimal im ETH-Zentrum und zweimal auf dem Hönggerberg der ETH-Zürich, nun im Technopark in Zürich. Bereits zum fünften Mal wirkten als Mitveranstalter das Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH-Zürich und das Institut Vermessung und Geoinformation der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) mit.

Im ersten Teil der Fachreferate am Morgen erfolgte von Prof. Dr. Hilmar Ingensand, Prof. Dr. Reinhard Gottwald und Hans-Urs Ackermann aus Sicht der Technologie, der Ausbildung und der Praxis ein «Rückblick» auf die letzten 20 Jahre und sie wagten auch den schwierigen «Vorblick» und die Herausforderungen auf die kommenden 20 Jahre. Im zweiten Teil erörterte Thomas Frick den Nutzen und die Vorteile des Flottenmanagements mit dem Leica System1200 und der Internetreferenzstation Leica SmartRef (GPS und GLONASS). Dr. Hugo Raetzo folgte mit interessanten Einblicken in die Überwachung mittels Radar-Scanner aber auch anderen Technologien von Felsstürzen, Hangrutschen wie u.a. am Gotthard oder in Randa. Wie in den letzten Jahren zur Tradition geworden, stand abschlies-

send auch ein betriebswirtschaftliches Thema an, das alle Teilnehmer persönlich betreffen wird. Christian Zumstein gab viel Wissenswertes zum neuen Lohnausweis mit auf den Weg. Die Vorträge stehen zum Download auf der Homepage www.leica-geosystems.ch der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Gemeinsam mit acht Partnerfirmen wurde nach dem ausgezeichneten Mittagessen am Nachmittag die Ausstellung eröffnet. Auf den Ständen herrschte starker Betrieb und dabei wurde den Teilnehmern u.a. auch eine exklusive Neuheit, der Leica SmartPole (kombinierte TPS/GPS- und GLONASS-Messung «on the fly») noch zehn Tage vor der weltweiten Produktankündigung vorgestellt.

Nach der Verlosung von sechs Sitzplätzen für die «Weltklasse Zürich» vom 7. September 2007, im dann zumal neuen Letzigrund-Stadion, ging die erfolgreiche Veranstaltung dann langsam zu Ende. Die nächsten Geomatik-News werden am 8. November 2007 im Technopark Zürich durchgeführt, zu der alle Geomatik-Fachleute wiederum herzlich eingeladen sind.

*Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21
CH-8152 Glattbrugg
Telefon 044 809 33 11
Telefax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com
www.leica-geosystems.ch*

Neue Produkte von GEOCOM Informatik AG

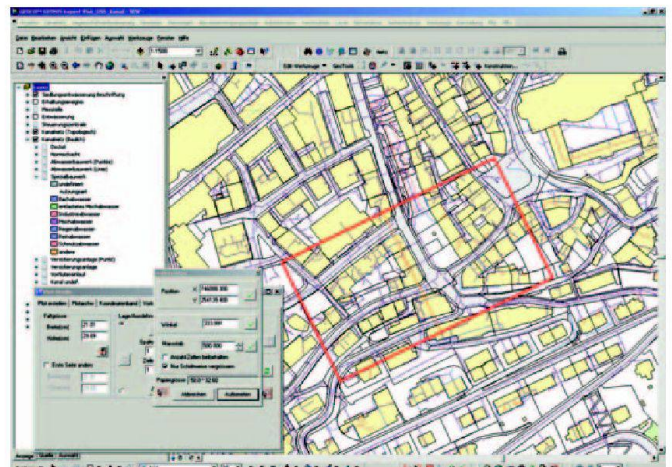
Aufbauend auf bewährten Grundmodulen hat GEOCOM das Produkteportfolio erweitert. Insbesondere mit den Standalone-Produkten direkt auf ArcGIS können nun auch Anwender ohne GEONIS expert von den leistungsfähigen Lösungen profitieren. Mehr dazu in den nachfolgenden Abschnitten:

Plot Studio Standalone 3.1

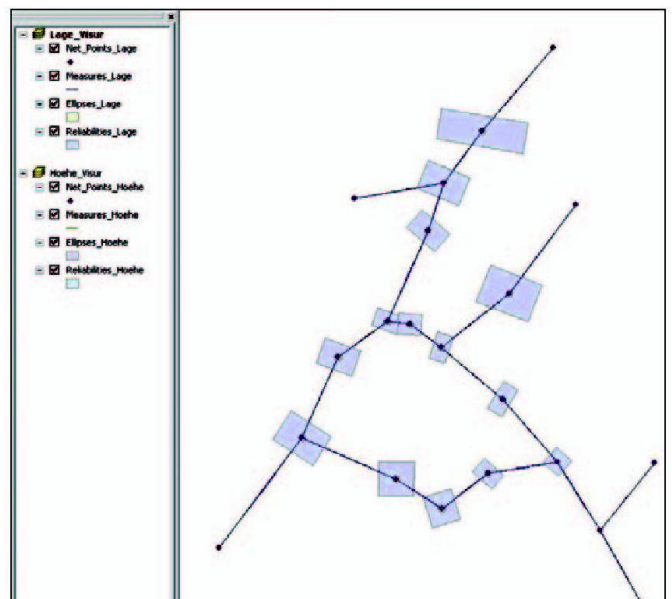
Plot Studio wurde so angepasst, dass es auch ohne GEONIS expert direkt auf ArcView, ArcEditor oder

ArcInfo 9.1 läuft. Zu einem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis stehen folgende Funktionen out-of-the-box zur Verfügung:

- Verwalten von Planvorlagen mit vorbereiteten Layouts
- Planrahmen mit Koordinatenbändern und -kreuzen
- Interaktive Platzierung des Plotausschnittes (massstäblich, auch drehbar)
- Intelligente Faltpanfunktion
- Serienplotfunktion für Planserien nach vorgegebenem Raster oder für ausgewählte Objekte



Interaktive Platzierung eines Planrahmens mit Rotation.



Lage Visur mit GC Net für ArcGIS.

- Umfassendes Plotarchiv für definierte Layouts/fertige Plots (als pdf) mit Vorschau

Damit können klassische ArcGIS-Anwender bei GIS-Dienstleistern und Verwaltungen weitgehend auf Individualentwicklungen und aufwändige Konfigurationsarbeiten verzichten.

GeoDXF Standalone 3.1

Mit der GeoDXF-Schnittstelle ist es möglich, aus ArcGIS strukturierte DXF-Files (AutoCAD V 12) eines Ausschnittes oder eines ganzen Projektes zu exportieren. Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Textpositionierung wird berücksichtigt
- Rotation von Symbolen wird erkannt
- Konversion von True Color auf DXF Standard Colortable
- Berücksichtigung von X-Offset und Schriftgrösse in der Legende
- Symbole auch als Fonts exportierbar
- Unterstützung von mehreren Datenquellen resp. Medien gleichzeitig

Die herauszuspielenden Ebenen

richten sich nach den in ArcGIS frei zu konfigurierenden Layern. Wer auf bestehenden Normen aufbauen kann und nicht eigene Konfigurationen und Blocks erstellen will, kann selbstverständlich auch GEONIS-Fachschalen mit den Konfigurationen nach Geo405 dxf und Geobau 2 dazu verwenden.

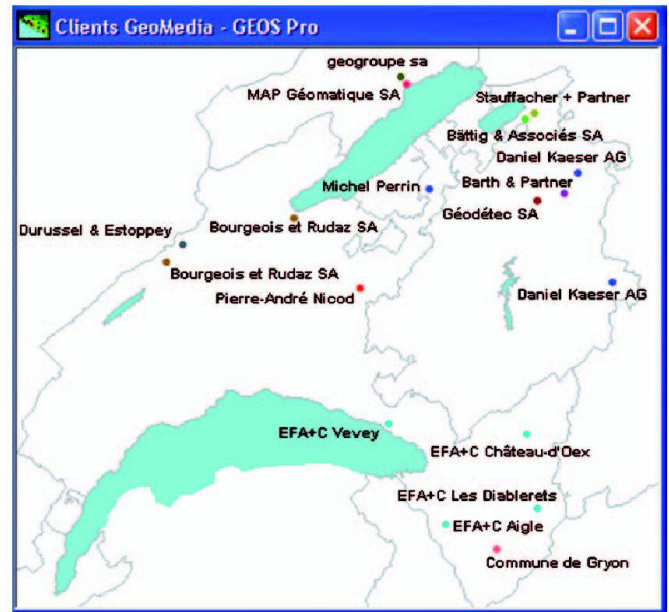
GC Net für ArcGIS

Für die Darstellungen von Netzausgleichsberechnungen mit LTOP wurde bisher eine Applikation für Microstation eingesetzt.

Für die Visualisierung der Berechnungen auf der ArcGIS-Plattform entwickelt GEOCOM zurzeit das eigenständige Tool GC Net für ArcGIS.

Damit kann ein weiteres «Kettenglied» in die AV-Prozess-Kette auf der ESRI-Technologie eingefügt werden.

*GEOCOM Informatik AG
Kirchbergstrasse 107
CH-3400 Burgdorf
Telefon 034 428 30 30
Telefax 034 428 30 32
info@geocom.ch
www.geocom.ch*



Clients GeoMedia GEOS Pro en Suisse Romand.

formation en français de GeoMedia 6 le jeudi 25 janvier 2007 à l'HEIG-VD d'Yverdon à l'attention des bureaux de géomètres romands équipés de GeoMedia.

Rappelons que la version 6 de GeoMedia intègre de nombreuses améliorations pratiques par rapport à la version précédente.

Nous pouvons citer les bibliothèques qui permettent de stocker toutes les caractéristiques réutilisables d'un projet, les catégories permettant de simplifier les relations entre différentes sources de données ou le groupement dynamique des entrées dans la légende, sans oublier les possibilités étendues de définition de styles d'objets points, lignes ou surfaces.

Les utilisateurs de GeoMedia intéressés par ce cours de formation

pratique peuvent s'inscrire auprès de M. Sindo Alonso du bureau EFA+C, par téléphone au 021 925 36 00 ou par courriel à l'adresse sindo.alonso@efa-c.ch.

*Intergraph (Schweiz) AG
Neumattstrasse 24
Postfach
CH-8953 Dietikon 1
Téléphone 043 322 46 46
Téléfax 043 322 46 10
www.intergraph.ch
www.geomedia.ch*

*EFA+C
Ingénieurs géomètres officiels SA
Avenue Reiller 42
Case postale
CH-1800 Vevey 1
Téléphone 021 925 36 00
Téléfax 021 921 92 54
vevey@efa-c.ch
www.efa-c.ch*

Nouveaux clients fribourgeois et neuchâtelois

En prévision à la mise en production de l'application MO'2003 du service du cadastre et de la géomatique de l'Etat de Fribourg et suite à une évaluation organisée par la commission informatique des géomètres fribourgeois, cinq bureaux du canton ont choisi le système reconnu GeoMedia – GEOS Pro, développé par nos partenaires Intergraph (Schweiz) AG et a/m/t software.service AG, pour le traitement et la livraison en INTERLIS des données cadastrales.

Il s'agit des bureaux fribourgeois suivants:

- Bättig et Associés SA à Morat
- Bart & Partner à Tafers
- Géodétec SA à Fribourg

- Daniel Kaeser AG à Plaffeien et à Schmitten

• Stauffacher + Partner à Morat
Après avoir tester les logiciels, le bureau neuchâtelois MAP Géomatique SA à Auvernier a également acquis le produits GeoMedia et GEOS Pro pour l'élaboration de projets de mensuration. En tant que partenaire romand, nous avons formé les collaborateurs francophones des bureaux Bättig et Associés SA et Géodétec SA à GeoMedia 6 et GEOS Pro.

Formation GeoMedia 6 à l'HEIG-VD d'Yverdon

Suite au lancement de la version de GEOS Pro pour GeoMedia 6, nous organisons une journée de

Leica Geosystems stellt Leica SmartWorx vor – die umfassende Instrumenten-Software für GPS und TPS der System 1200 Serie

SmartWorx ist das umfassende und leistungsfähige Software-Paket für Leica System 1200 mit einer grossen Auswahl an An-

wendungsprogrammen. Mit SmartWorx können Vermessungsingenieure und Baufachleute effizient ihre täglichen Mess-



Leica SmartWorx: die umfassende und leistungsfähige Instrumenten-Software für Leica System 1200.

aufgaben erledigen. Die Instrumenten-Software mit der gleichen Bedienoberfläche für Tachymeter und GPS verfügt über ein intuitives Bedienkonzept und liefert dem Anwender im Feld Ergebnisse schnell und zuverlässig.

Anwenderfreundliches Bedienkonzept mit vielen Anwendungsprogrammen

Zusammen mit den modernsten System 1200 Instrumenten bietet Leica SmartWorx zahlreiche effiziente Funktionen und wertvolle Eigenschaften. Das für TPS und GPS gemeinsam entwickelte Bedienkonzept führt den Anwender direkt zu den gewünschten Funktionen. SmartWorx enthält das neue Setup-Programm für den Leica SmartPole, das dem Anwender die Freiheit lässt, sofort mit der Messung der Detailpunkte zu beginnen und die Stationierung und Orientierung währenddessen «On-The-Fly» durchzuführen. Für die Geländeaufnahme kann direkt in der interaktiven Grafik gemessen werden, dabei wird eine Schnell-Codierung und eine automatische Verbindung von Linien unterstützt. Zahlreiche Anwendungsprogramme zur schnellen und effizienten Durchführung alltäglicher, aber auch

komplexer Messaufgaben runden die Leistungsfähigkeit von Leica SmartWorx ab.

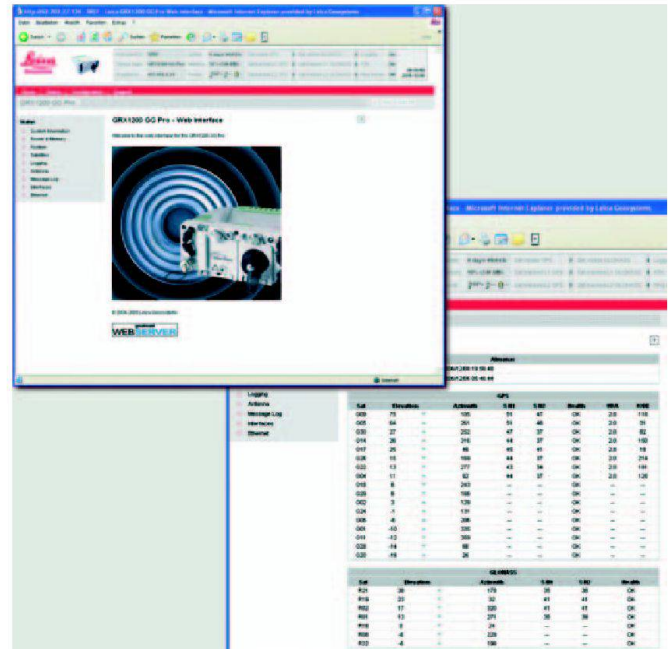
SmartWorx und Leica Geo Office garantieren eine nahtlose Anbindung an viele andere Büro-Softwarepakete.

System 1200 – das kompletteste Vermessungssystem am Markt

Die Instrumente der System 1200 Serie vereinen intuitive Benutzeroberfläche, eine Vielfalt an Funktionen und Eigenschaften und ein leistungsstarkes Datenmanagement. SmartWorx kann für TP51200, GPS1200, die SmartStation sowie den SmartRover und den SmartPole, das neueste Mitglied der System 1200 Serie, eingesetzt werden. Die Modularität des Systems ermöglicht dem Anwender jederzeit – je nach Aufgabe – auch während der Messung zwischen GPS und TPS zu wechseln.

*Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21
CH-8152 Glattbrugg
Telefon 044 809 33 11
Telefax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com
www.leica-geosystems.ch\$*

Leica SmartRef GNSS: permanente Internet-Referenzstation mit GPS und GLONASS-Unterstützung



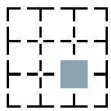
Einfache Überwachung der Leica SmartRef mittels WebInterface.

Nach dem erfolgreichen Konzept der permanenten Leica GPS500 GPS-Referenzstationen (über 50 Installationen in der Schweiz) und den sehr positiven Erfahrungen der Betreiber und Nutzer mittels GPS500-Rover sind nun nach ersten Testinstallationen seit April 2006 bereits über zehn Installationen der Leica SmartRef im Schweizer Markt produktiv und erfolgreich im Einsatz. Die Leica SmartRef ist eine permanente GNSS-Internet-Referenzstation, welche sowohl das amerikanische GPS wie das russische GLONASS unterstützt. Mittels «mobile Internet» (GPRS) können mobile GNSS-Rover wie das Leica System1200 (Leica SmartPole, SmartStation und SmartRover) aber auch GNSS-Baumaschinen- oder -Monitoring-Sensoren etc. auf die GNSS-Korrekturdaten zugreifen. Basierend auf den Erfahrungen der Betreiber und Anwender in der Praxis sind die wesentlichen Vorteile des Leica SmartRef-Konzeptes:

- Der integrierte Leica GRX1200 GG Pro Sensor bietet neben der Erstellung der GNSS-Korrekturdaten für Echtzeit-Anwendungen sichere und zuverlässige Internetanbindung, Onboard-Erstellung von RINEX-Dateien sowie Datenübertragung von RINEX oder binären Rohdaten per FTP Push vom Sensor auf einen externen FTP Server
- Mehr Produktivität im Feld dank der zusätzlich zur Verfügung stehenden GLONASS-Satelliten (mehr Satelliten für die Messung von mehr Punkten unter schwierigen Bedingungen)
- In einem Radius von 50 km vom Standort der Referenzstation problemlos, schnell und unabhängig von Korrekturdiensten messen
- Dank GPRS-Verbindung (mobile Internet) sind die Kommunikationskosten ca. zehnmal tiefer als bisher mit GSM/ISDN (Einsparung von ca. 50 CHF pro Tag) und die Einwählzeiten entfallen

- Es können gleichzeitig bis zu 20 GNSS-Rover darauf messen aber auch weiterhin mittels bisheriger GSM/ISDN-Verbindung mehrere GPS500-Rover-Anwender
 - Einfache Administration sowie Fernabfrage und Steuerung kann mittels Internet (WebInterface) erfolgen
 - Einfachste Installation im Firmennetzwerk oder bei einem Projekt ausserhalb des normalen Einsatzbereiches mittels einfachem ADSL/Internet-Anschluss
 - Keine jährlichen Abonnementsgebühren für einen GNSS-Korrekturdienst
 - Die GNSS-Korrekturdaten können durch den Betreiber der permanenten Referenzstation auch anderen Firmen/Nutzern zur Verfügung gestellt werden und mit entsprechenden Nutzungsgebühren die eigenen Kosten nochmals gesenkt werden
 - Die Investition zahlt sich in sehr kurzer Zeit zurück
- Für weitergehende Informationen oder eine Vorführung stehen unsere Verkaufsingenieure gerne zur Verfügung.
- Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21
CH-8152 Glattbrugg
Telefon 044 809 33 11
Telefax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com
www.leica-geosystems.ch*

Stellenanzeiger



**ZEMP+PARTNER
GEOMATIK**

Geomatikingenieur/in ETH oder FH mit Geometerpatent

Unser mittelgrosses Ingenieur- und Vermessungsbüro liegt in einer wirtschaftlich interessanten Region im nördlichen Teil des Kantons Luzern an ausgezeichneter Verkehrslage. In nächster Zeit ist die Nachfolge des Geschäftsleiters und Nachführungsgeometers zu lösen.

Wir suchen eine geeignete Person mit fundierter Berufsausbildung, Führungsqualitäten, Initiative und Interesse an der Aufgabe. Zu den vielfältigen Aufgaben gehören der tägliche Kontakt mit Behörden, Baufachleuten, Bauherren und Grundeigentümern. Erfahrungen in den Bereichen Geoinformation, Gemeindeingenieurwesen und Raumplanung sind sehr erwünscht. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (Telefon 062 748 55 40). Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an Zemp + Partner Geomatik AG, Baselstrasse 44, 6252 Dagmersellen; www.zempgeomatik.ch

Ihre neue Stelle

kantonschwyz



Baudepartement

In der **Dienststelle Vermessung und Geoinformation** ist die Stelle einer/eines

GIS-Mitarbeiters/in

zu besetzen. Stellenantritt: 1. April 2007 oder nach Vereinbarung. Arbeitsort: Schwyz.

Aufgaben:

- GIS-Beratung und Koordination
- Betrieb und Unterhalt Geodatendrehzscheibe/WebMap, Geo Shop, Basisdaten und Metadaten

Anforderungen:

- Abschluss einer Fachhochschule und mehrjährige Berufserfahrung im GIS-Bereich
- Sichere Kenntnisse in Intergraph-Produkten, Web-Programmierung und Datenbanken

Weitere Auskünfte über Aufgaben, Arbeitsumfeld und Anstellungsbedingungen erteilt Ihnen gerne Herr Dominik Fürer, Tel. 041 819 25 43. Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, Zeugniskopien und Referenzen richten Sie bitte bis zum **19. Januar 2007** an Frau Gabriella Zanetti, Dienststelle Vermessung und Geoinformation, Postfach 1250, 6431 Schwyz.

_____	Wasser
_____	Elektrizität
_____	Kabelfernsehen
_____	Gas



Als private Unternehmung versorgen wir Gemeinden in der Region Zug und teilweise in den angrenzenden Kantonen mit Elektrizität, Gas, Wasser und Telekommunikationsdiensten.

Für unsere neugeschaffene Stelle

Leiter Managementprozesse

suchen wir einen jüngeren, kommunikativen und unternehmerisch denkenden

Wirtschaftsingenieur FH oder Geomatikingenieur ETH/FH

Ihre Hauptaufgaben sind:

- Verantwortung und Projektleitung für das im Aufbau befindende geografische Informationssystem (GIS) sowie Aufbau und Betreuung der GIS-Integrationsmodelle SAP und Netzberechnungstools
- Leitung und Ausbau des neu eingeführten Prozessmanagementsystems
- Aufbau und Betreuung eines zentralen Dokumentenverwaltungssystems
- Leitung der Fachstellen Dokumentation und Prozesse

Von Vorteil sind Erfahrungen aus den Gebieten GIS, SAP und Personalführung.

Spricht Sie diese Herausforderung an? Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Frau S. Gisler, WWZ Energie AG, Chollerstrasse 24, 6301 Zug
Tel. 041 748 45 45, www.wwz.ch